

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Die Stadt Oberhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich
Geoinformation und Kataster

**eine/n Sachbearbeiter/in für die rechtliche Prüfung von
Liegenschaftsvermessungen
(m/w/d)**

Voraussetzung ist das Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen ein Beamtenverhältnis bei der Stadt Oberhausen zu begründen oder fortzusetzen. Der Stellenwert entspricht der Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 41 Stunden.

Zu den einzelnen Aufgaben gehören:

- Rechtliche Prüfung amtseigener und beigebrachter Vermessungsschriften zur Zerlegung von Flurstücken
- Beurkundung und Beglaubigung von Anträgen auf Vereinigung oder Teilung von Grundstücken
- Prüfung beigebrachter Gebäudeeinemessungen
- Abstimmungsgespräche mit den beibringenden Vermessungsstellen
- Abstimmungsgespräche mit dem Grundbuchamt Oberhausen

Bewerbungsvoraussetzungen sind:

- Laufbahnbefähigung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des vermessungstechnischen Verwaltungsdienstes (ehemals gehobener vermessungstechnischer Dienst)
- umfangreiche Kenntnisse im Vermessungsrecht
- Kenntnisse des BGB 3. Buch — Sachenrecht, im Grundbuchrecht und im Urkundenrecht
- Strukturiertes, wirtschaftliches Denken
- Selbständiges und eigenverantwortliches Handeln - Sicheres Auftreten
- Kommunikative Kompetenz - Organisationsfähigkeit und Fähigkeit, Prioritäten zu setzen

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen: Herr Rhode (Tel. 0208 825-2637)

In den Berufsgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden diese bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungsgeschichte werden ermutigt sich zu bewerben.

Die Bewerbung kann um Hinweise auf eventuelle ehrenamtliche Tätigkeiten und ein mögliches familiäres Engagement ergänzt werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Kennziffer „E2021-54“** sind bis zum **17.09.2021** zu richten an:

**Stadt Oberhausen
Fachbereich 4-1-20/Personalwirtschaft
Schwartzstraße 72
46045 Oberhausen**

oder vorzugsweise per Mail an: personalwirtschaft@oberhausen.de

Es wird darum gebeten, keine Bewerbungsmappen oder Klarsichtfolien bei Einreichung der Bewerbungsunterlagen zu verwenden. Aus Gründen der Ersparnis von Portogebühren werden diese nicht zurückgesandt (Bewerbungsunterlagen mit loser Büroklammer sind ausreichend). Ich bitte zudem um Verständnis, dass ebenfalls aus diesem Grund auf die Fertigung von Bewerbungseingangsbestätigungen verzichtet wird. **Im Falle Ihrer Bewerbung sind bitte hinreichend aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Leistungsbeurteilungen einzureichen, die nicht älter als sechs Monate sein sollten.**